

Pressemitteilung 12/2019

Die DEFA-Stiftung präsentiert: Jenseits von Golzow

Jenseits der Langzeitbeobachtung DIE KINDER VON GOLZOW haben Winfried und seit Mitte der 1980er Jahre auch Barbara Junge eine Vielzahl von Dokumentarfilmen für die DEFA gedreht, die soeben neu digitalisiert bei absolut MEDIEN auf DVD erschienen sind. Am 3. Juni ab 19:00 Uhr stellt die DEFA-Stiftung während ihres monatlichen Filmabends im Kino arsenal einige ausgewählte Filme vor:

In STUDENTINNEN – EINDRÜCKE VON EINER TECHNISCHEN HOCHSCHULE (1965) beobachtet Junge Frauen an der Technischen Universität in Ilmenau. In EINBERUFEN (1971) stehen junge Männer in den ersten Wochen bei der Armee im Mittelpunkt, in WENN JEDER TANZEN WÜRDE, WIE ER WOLLTE, NA! (1972) sind es die Schüler und Lehrer einer Tanzschule. DAS PFLUGWESEN – ES ENTWICKELT SICH (1987) ist ein lakonischer Bericht über einen Wettkampf von Traktoristen.

Der zweite Filmblock führt nach Asien und Afrika: In Syrien begleitet Junge die Montage einer Fabrikanlage in einer Spinnerei, aus Somalia und Libyen berichtet er über Entwicklungen in Bildungssystem und Agrarwirtschaft. Mit NICHT JEDER FINDET SEIN TROJA (1990) kehren Junges nach Syrien zurück und sprechen mit Archäologen.

Als Gäste begrüßt die DEFA-Stiftung Barbara und Winfried Junge. Durch den Abend führt Klaus Dieter Felsmann.

Programmübersicht

19:00 Uhr

STUDENTINNEN – EINDRÜCKE VON EINER TECHNISCHEN HOCHSCHULE

Winfried Junge, DDR 1965, DCP, 25 min

EINBERUFEN

Winfried Junge, DDR 1971, DCP, 19 min

WENN JEDER TANZEN WÜRDE, WIE ER WOLLTE, NA!

Winfried Junge, DDR 1972, DCP, 25 min

DAS PFLUGWESEN – ES ENTWICKELT SICH

Winfried Junge, DDR 1987, DCP, 28 min

21:15 Uhr

IN SYRIEN AUF MONTAGE

Winfried Junge, DDR 1970, DCP, 19 min

SOMALIA – DIE GROßE ANSTRENGUNG

Winfried Junge, DDR 1976, DCP, 20 min

GRUSS AUS LIBYEN ODER GRÜN IST EINE SCHÖNE FARBE (1988)

Winfried Junge, DDR 1988, 35mm, 22 min

NICHT JEDER FINDET SEIN TROJA

Winfried Junge, DDR 1990, DCP, 39 min

Tickets sind im Kino Arsenal (Potsdamer Straße 2, 10785 Berlin) erhältlich.

Telefon: 030-26955-100

E-Mail: ticket@arsenal-berlin.de

Pressekontakt**Juliane Haase**

Öffentlichkeitsarbeit

Tel: +49 30 2978 – 4814

E-Mail: j.haase@defa-stiftung.de

Philip Zengel

Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: +49 30 2978 – 4817

E-Mail: p.zengel@defa-stiftung.de